

Zeitschrift: Thurgauer Jahrbuch
Band: 34 (1959)

Artikel: Ein kleiner Einblick in die Produktion der Firma MOWAG
Motorwagenfabrik AG Kreuzlingen

Autor: Strassler, E.H.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-699589>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EIN KLEINER EINBLICK IN DIE PRODUKTION
DER FIRMA MOWAG MOTORWAGENFABRIK AG
KREUZLINGEN

Vor ungefähr acht Jahren ist die Firma MOWAG in Kreuzlingen aus einem ehemaligen kleinen Unternehmen herausgewachsen und hat sich inzwischen zu einer anerkannten und sehr leistungsfähigen Fabrik entwickelt, in welcher ungefähr 300 Arbeiter und Angestellte beschäftigt sind.

Dank der initiativen, umsichtigen Leitung von Herrn Ing. Walter Ruf und einer Reihe von Eigenkonstruktionen, die in der Armee, bei der Post und andern öffentlichen Anstalten Eingang fanden, erwarb sich die MOWAG die Anerkennung eines Kundenkreises, der auf Zuverlässigkeit, Robustheit und Zweckdienlichkeit der übernommenen Fahrzeuge größten Wert legt.

Die Pionierleistungen bleiben jedoch nicht auf diese Sparte beschränkt, sondern greifen auch in den Zivilsektor über: Die Firma MOWAG führte als erste Motorwagenfabrik der Schweiz die Unterflurmotoren ein.

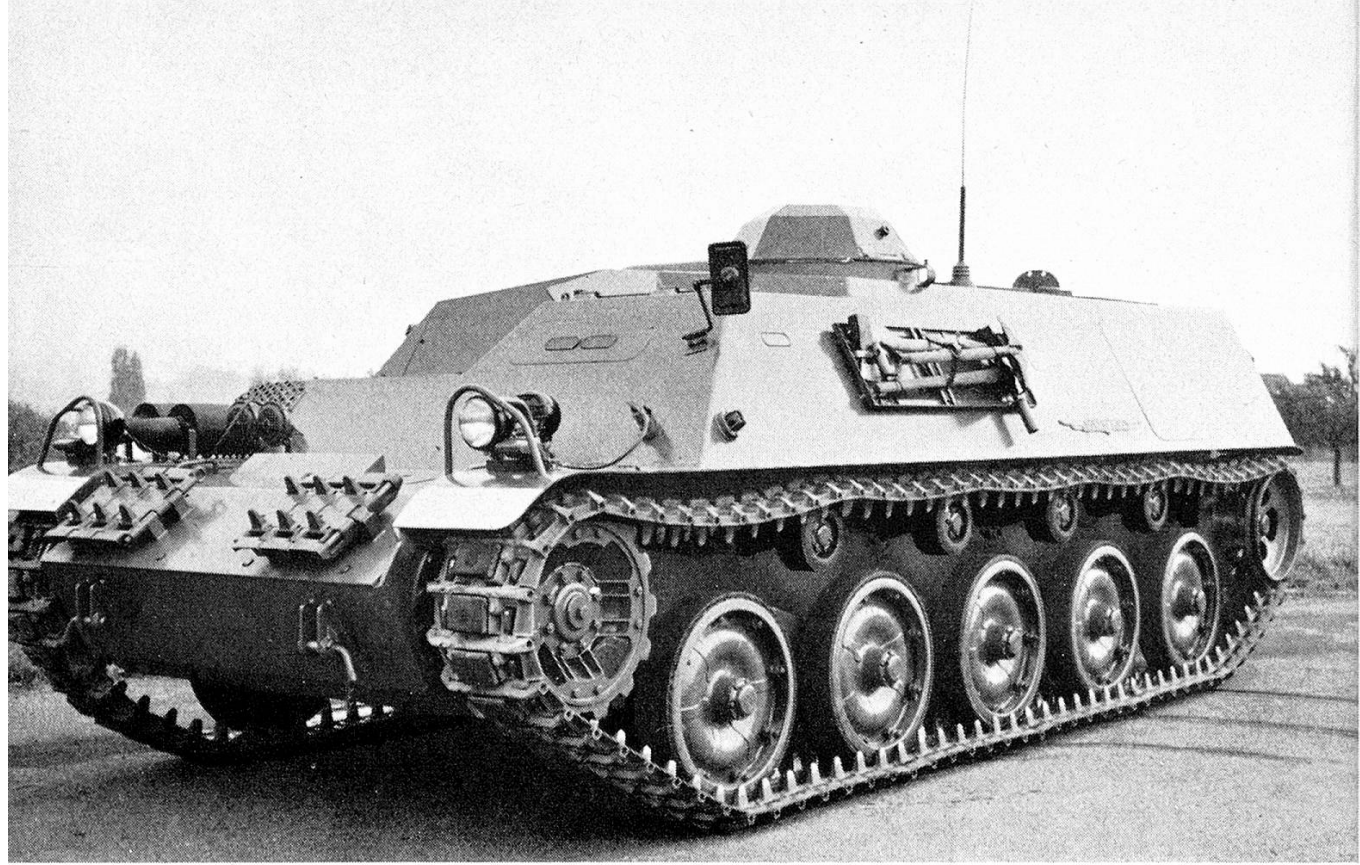
In jüngerer Zeit studierte, entwickelte und konstruierte sie, als bisher einzige Fabrik in unserm Lande, ebenfalls gepanzerte Fahrzeuge auf Rädern wie auf Raupen.



MOWAG Schützenpanzerwagen mit Doppelsteuerung und 4-Rad-Lenkung. Besatzung total 7 Mann

MOWAG Selbstfahr-Minenwerfer





MOWAG Schützenpanzerwagen Pirat. Besatzung total 12 Mann

Feuerwehrrwagen

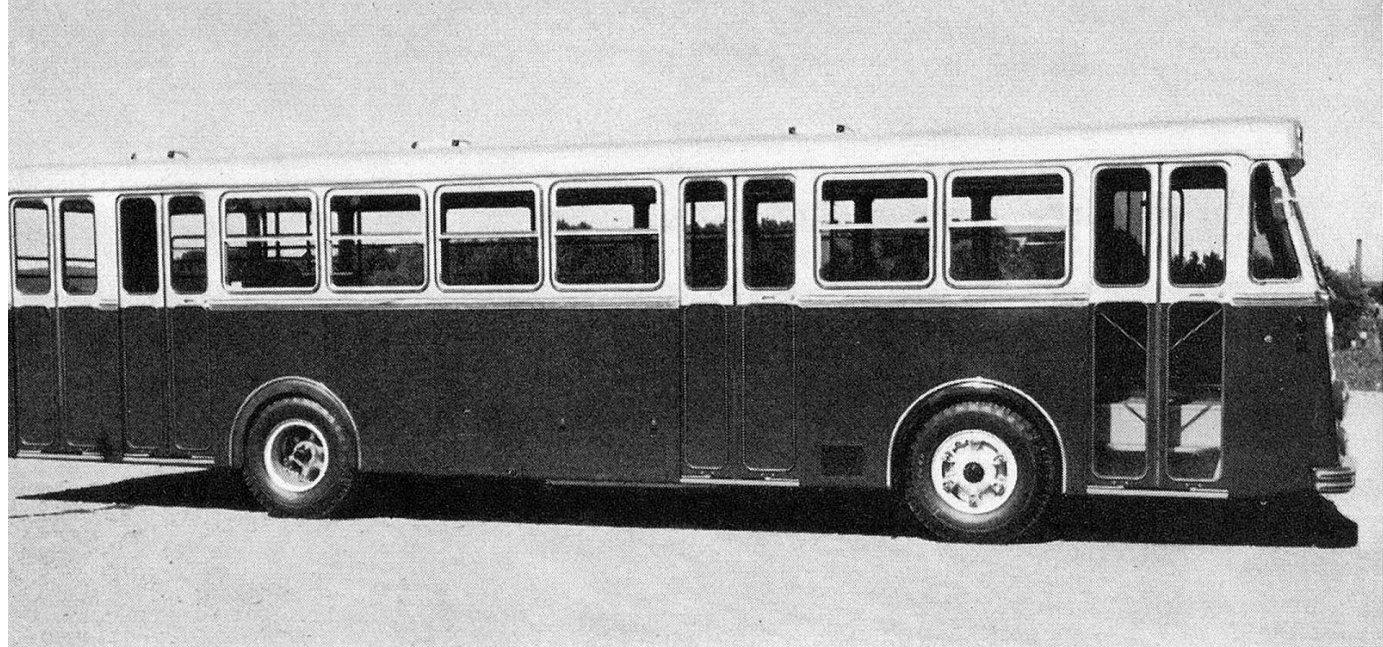




Tankwagen

Klein-Lastwagen. Seine Besonderheit ist die niedere Brücke





Stadtomnibus

MOWAG Allrad-Kipper

